



BILDUNGSZENTRUM

Bundesinstitut für Berufsbildung
HA-Workshop zum Thema Duales Studium
27. April 2015
Themenblock I

**„Institutionelle Kooperation: Kooperation zwischen den
zuständigen Stellen, Hochschule, Betrieb, Berufsschule und
Handwerkskammer“**

Dipl.-Ing.(FH) Gerhard Lutz Vertr. Prof. Hochschule Biberach

Nachhaltig: Bildung und Werkstoff



Das Biberacher Modell Holzbau Projektmanagement

1. Das Biberacher Kooperationsmodell
2. Kooperationspartner
3. Zimmererausbildung
4. Hochschulstudium und Polier
5. Hochschulstudium und Ausbildung zum Unternehmer
6. Gebühren und Einkünfte der Teilnehmer
7. Einzugsgebiet Teilnehmer

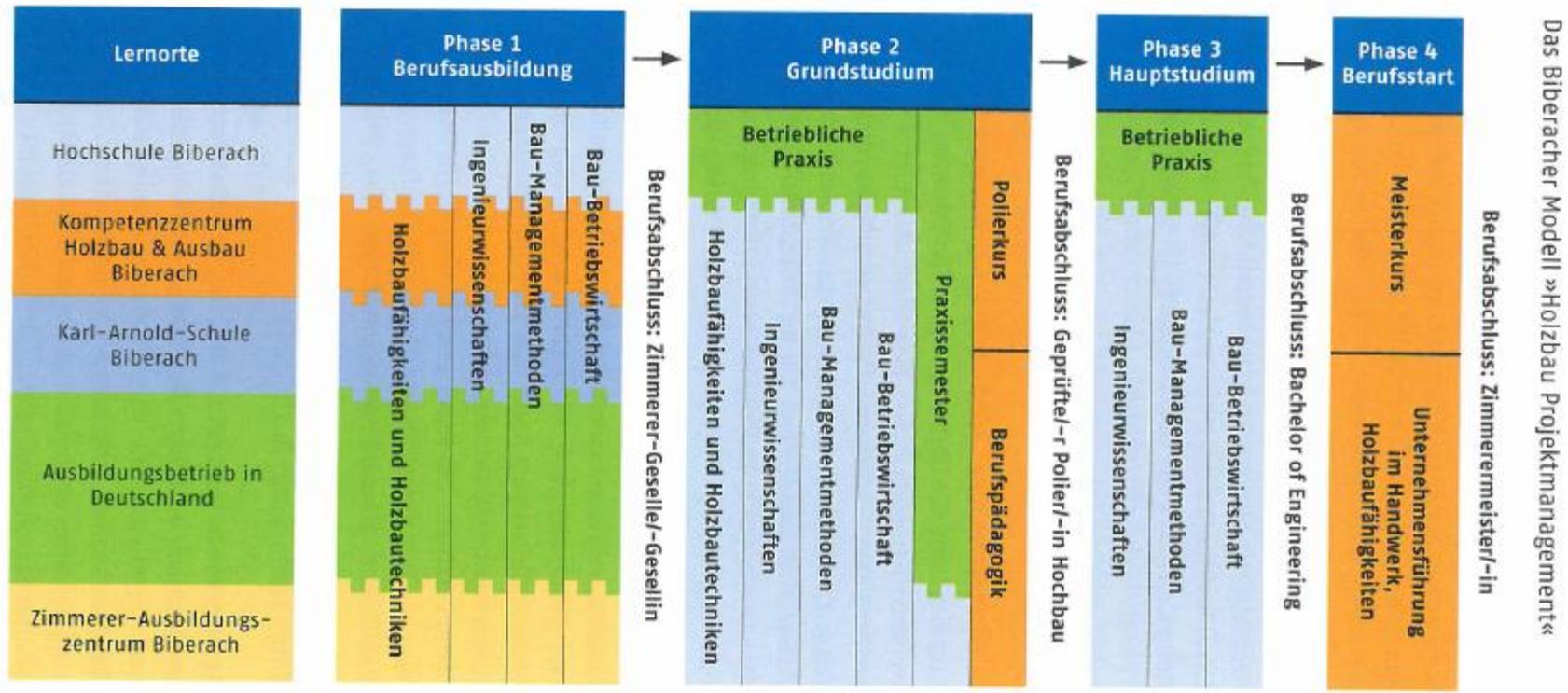
Was bietet das „Biberacher Modell“ ?

- **Duale Ausbildung für Führungskräfte** der kommenden Generation des deutschen **Holzbaus**
- **Handwerkliche Ausbildung** bis zum **Zimmermeister** bei gleichzeitiger Belegung eines klassischen **Hochbau-Ingenieurstudiums**
- Zeitlich und inhaltlich exakt aufeinander abgestimmte Ausbildung aus Praxis und Theorie auf **Meister-** und **Akademischen Niveau**
- Nutzt die **räumliche Nähe** der Überbetrieblichen Ausbildung, der Berufsschule und des **BiBB Kompetenzzentrums** zur Hochschulausbildung die der „Holzbau“-Standort Biberach bietet.
- Ist im Jahr **2015** in allen Abschnitten **„aufgewachsen“**

Wer sind die Teilnehmer ?

- Absolventen von Gymnasien, techn. Gymnasien, Fachoberschulen oder Berufskollegiaten die den Nachweis der allgemeinen oder der fachgebundenen **Hochschulzugangsberechtigung** erbracht haben.
- Junge Menschen die ihr Berufsziel in der **Übernahme eines Unternehmens** oder den Einstieg in eine führende Position im Holzbau sehen.
- Junge Menschen die den Reiz einer **handwerklichen und akademischen** Tätigkeit suchen und zielgerichtet studieren wollen.

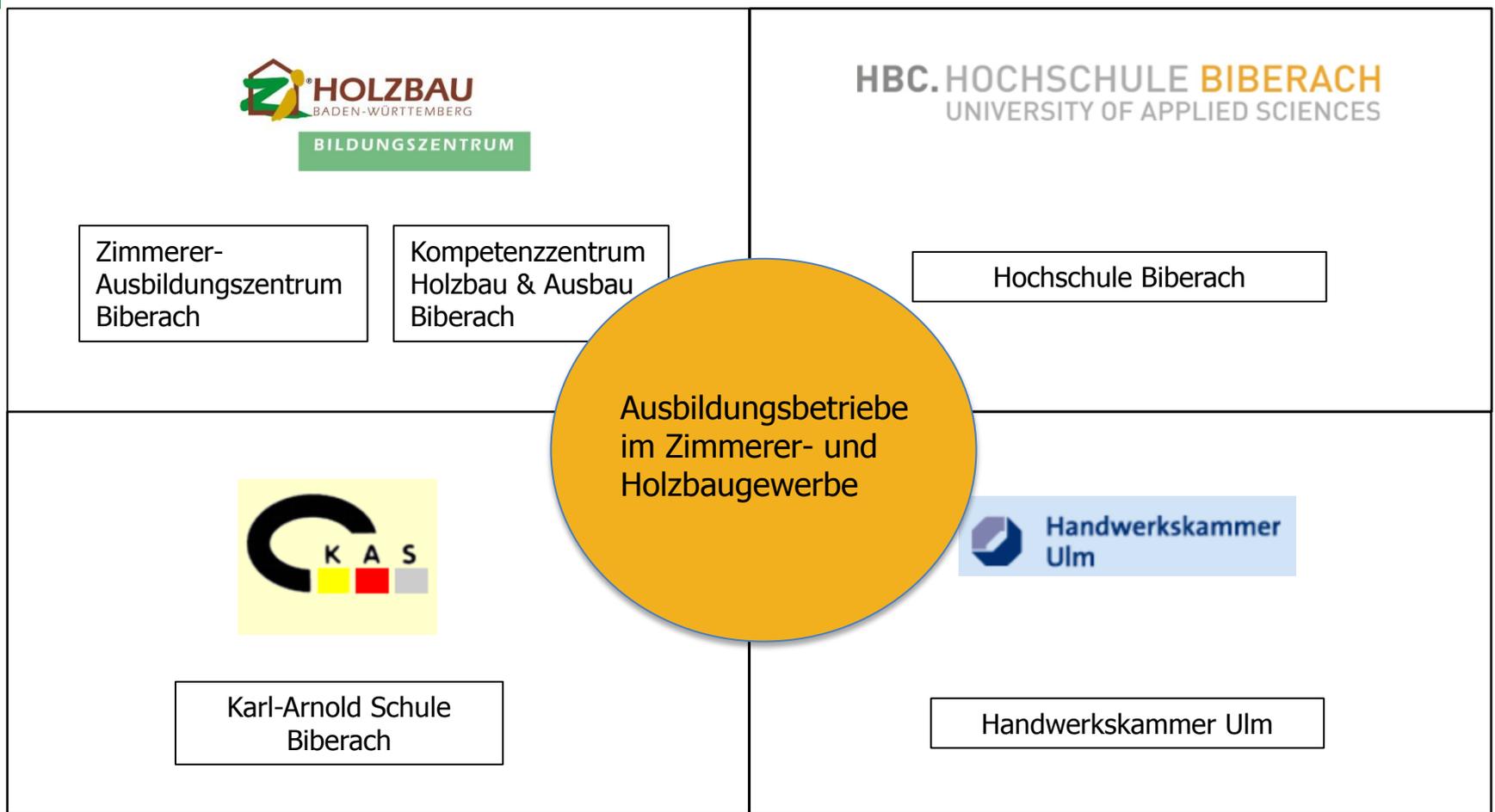
Biberacher Modell Start September 2010



Das Biberacher Modell »Holzbau Projektmanagement«

Quelle: BWP 1/2015

Kooperationspartner:



Lernort: Kooperationspartner

- **Praktische Ausbildung zum Zimmerergesellen:**
 - Meisterbetriebe des Zimmererhandwerks in Deutschland
 - Zimmererausbildungszentrum des Baden-Württembergischen Zimmererverbandes, Biberach/Riß
 - Staatliche Berufsschule: Karl-Arnold-Schule Biberach (Fachtheorie)

- **Polier und Meisterqualifikation im Zimmererhandwerk:**
 - Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

- **Hochschulstudium:**
 - Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach
 - HBC Hochschule Biberach, Studiengang:
Projektmanagement / Bauingenieurwesen

1. Phase 24 Monate Berufsausbildung Abschluss: Gesellenbrief



Quelle: BWP 1/2015

Zeitliche Verzahnung der Lernorte



BILDUNGSZENTRUM

Theorie- und ÜBA Blöcke
Holzbau Projektmanagement 2. und 3. Lehrjahr
Schuljahr 2014 / 2015

Monat/Jahr		Sept. 14			Okt. 14			Nov. 14			Dez. 14			Jan. 15			Feb. 15			März 15			April 15			Mai 15			Juni 15			Juli 15			Au																		
Kalenderwoche																																																					
Schuljahr 2014/2015	Mo	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	2	9	16	23	2	9	16	23	30	6	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22	29	6	13	20	27	3				
	Di	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27	3	10	17	24	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21	28	4
	Mi	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	4	11	18	25	1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5				
	Do	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22	29	5	12	19	26	5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30	6				
	Fr	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	5	12	19	26	2	9	16	23	30	6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7								
Klasse		Ges Prüfung																																																			
HBPM 5 2014 / 2015	2. Lehrjahr	Sonderkurs 2 Wochen		Masch. Innenturs 2 Wochen								A-Kurs 2. Lehrjahr 1 Woche								Holzbaukurs 3 Wochen						B-Kurs 2. Lehrjahr 2 Wochen		Masch. Innenturs 2 Wochen																									
		18 Teilnehmer		12 Teilnehmer								alle Teilnehmer								Holzbaukurs 3 Wochen								20 Teilnehmer																									
HBPM 4 2013 / 2014	3. Lehrjahr					A-Kurs 3. Lehrjahr 2 Wochen								MCE Kurs 1 Woche Gruppe 1																																		B-Kurs 3. Lehrjahr 2 Wochen					
														MCE Kurs 1 Woche Gruppe 2														Gesamtdurchführung																									

Bemerkungen:

Rote Felder:

überbetriebliche Ausbildung im Zimmerer Ausbildungs Zentrum Biberach (ZAZ)

Bitte beachten: Die Gruppeneinteilung zur überbetrieblichen Ausbildung wird vom ZAZ gemacht, so dass es noch zu kleinen Änderungen kommen kann

Grüne Felder:

Berufsschulunterricht und Studium

Montag, Mittwoch, Donnerstag Berufsschulunterricht an der Karl-Arnold-Schule Biberach

Dienstag, teilweise Donnerstagnachmittag und Freitag Studieninhalte am Kompetenz Zentrum Holzbau und Ausbau Biberach

HBPM Kurs 1 Juli 2012 20 Zimmerergesellen



2. Phase: 24 Monate Hochschulstudium und Berufsvertiefung

▪ Abschluss: Hochbaupolier



Quelle: BWP 1/2015

Zimmererpolierausbildung

- Das sog. 5. Studiensemester ist ein **Praxissemester**. Während des Praxissemester belegen die Zimmerergesellen den sogenannten „**Polierkurs**“ zum Zimmerer am Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau.
- Die Poliere sind in der Lage **selbstständig** und eigenverantwortlich eine **Arbeitsgruppe am Bau zu führen**.
- Die Ausbildung zum **Zimmererpolier** wird von der Hochschule als **reguläres Studiensemester** anerkannt



Aufstiegsqualifizierung

Polierkurs für Studierende



Biberach

29.06. — 11.09.2015

 **HOLZBAU**
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM

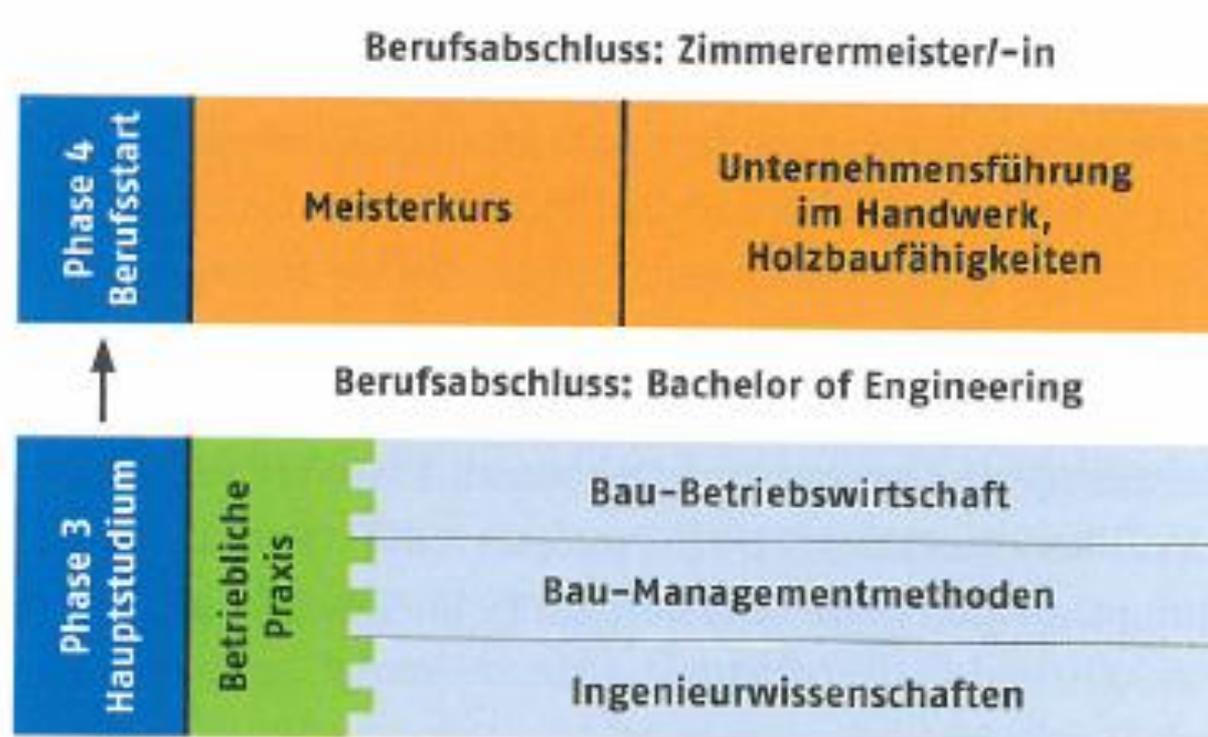
HBPM Kurs 1 September 2014 10 Zimmererpoliere



Phase 3 + 4:

15 Monate Hochschulstudium und Ausbildung zum Unternehmer

Abschluss: Bachelor of Engineering und Meisterbrief



Quelle: BWP 1/2015

Ingenieurstudium zum Projektmanager/ Bauingenieur

- Beginn zum 01. Oktober im sog. 2. Studiensemester
- Reguläre Teilnahme an den Vorlesungen des 2., 3. und 4. Semesters der **Hochschule Biberach**
- Die **während der Lehre zum Zimmerer** erbrachten **Studienleistungen** des Grundstudiums (die Inhalte des 1. Studiensemesters werden von der **Hochschule Biberach anerkannt** und voll umfänglich auf das Studium angerechnet)
- Es wird von den Studierenden gewünscht, dass die **vorlesungsfreien Zeiten** dazu genutzt werden die **baupraktischen Kenntnisse** im Bereich des Holzbaues/Zimmerhandwerk zu **vertiefen.**

Ingenieurstudium zum Projektmanager/ Bauingenieur

- Das 6. Semester ist ein **reguläres Studiensemester**.
- Das sog. 7. Semester ist der **Projektarbeit** der angehenden Ingenieuren vorbehalten. Diese bearbeiten selbstständig ein umfängliches Bau-projekt ihrer Wahl.
- Nach dem 7. Semester belegen die Studierenden den **Meisterkurs für Ingenieure am Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach**.
- Das erfolgreiche Studium endet , nach Erbringung aller Studienleistungen und der Projektarbeit mit der Verleihung des Akad. Grades **„Bachelor of Engineering“** durch die Hochschule Biberach.
- Die Handwerkskammer Ulm verleiht den **„Meisterbrief“**.
- Der Meisterbrief berechtigt zur **Führung eines Holzbaubetriebes** und zur **Ausbildung von Lehrlingen** im Zimmererhandwerk.
- Den Absolventen steht der Zugang zu einem **Masterstudium offen**.

Teil 3 der Meisterprüfung

- Wird als Wahlpflichtmodul an der Hochschule angeboten

Zusatzmodul	Wahlpflichtfach für Zimmererpoliere des Biberacher Modells	Modulnummer:	P6 WS 2014/2015 P7 SS 2015
Semester:	Unternehmensführung im Handwerk	Credit Points: SWS	2 2
Modulverantwortlicher:			
Dozent(in):	Verschiedene u.a. Dipl.-Ing. G.Lutz		
Zuordnung zum Curriculum:	Wahlpflichtfach im Bachelorstudiengang Projektmanagement (Bauingenieurwesen) Pflichtmodul für Handwerkspoliere, die sich einer Meisterprüfung stellen		
Lehrform:	Vorlesung		
	<p>Der erfolgreiche Abschluss des Moduls ist für die Poliere des Biberacher Modells Voraussetzung für die Teilnahme am Meisterkurs (Befreiung T3 der Meisterprüfung)</p> <p>Meisterkurs Oktober 2015</p> <p>Lernziele / Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sollen sämtliche Kenntnisse erwerben, die notwendig sind, ein Unternehmen im Handwerk zu gründen, zu übernehmen oder zu übergeben.</p>		
Inhalt:			
<ul style="list-style-type: none"> Rechtsvorschriften, Gewerbe- und Handwerksrecht, Handels- und Wettbewerbsrecht Bestimmung des Standorts, Betriebsgröße und Personalausstattung Rechtsformen Rechtsvorschriften – bürgerliches Recht, Gesellschafts- und Steuerrecht Vorsorgerecht – Risiko- und Altersvorsorge Betriebswirtschaftliche und rechtliche Bestandteile eines Unternehmenskonzepts Produkt- und Dienstleistungsinnovationen, Wachstumsstrategien Arbeits- und Sozialrecht Chancen und Risiken Instrumente zur Durchsetzung von Forderungen Notwendigkeit der Planung einer Unternehmensnachfolge Notwendigkeit der Einleitung eines Insolvenzverfahrens 			
Workload:	Präsenzzeit: 30,0 Std Prüfungsleistung: 30,0 Std (selbstständige Projektarbeit)		
Medienform:	Tafel, Overhead-Projektor		
Literatur:	Handwerkerfibel		
Letzte Änderung:	31.07.2014		

Aufstiegsqualifizierung

Meisterkurs für Ingenieure, Architekten und Techniker



Biberach

Modul 1: 29.06. – 11.09.2015
Modul 2: 05.10. – 18.12.2015



Einkünfte / Kosten Stand Mai 2015

▪ **Derzeitige Vergütungen und Gebühren:**

- Bruttolohn 2. Lehrjahr 1060,-€ /mtl.
- Bruttolohn 3. Lehrjahr 1339,-€ /mtl.
- Bruttolohn Zimmerergeselle Tarif 1. Auslernjahr 16,64 €/h
- Bruttolohn Hochbaupolier Tarif Lohngruppe 6 20,87 €/h

- Kursgebühren Kompetenzzentrum 100,- €/mtl. während der Ausbildung
- Anmeldegebühren an der Hochschule BC 120,- €/Semester*
 - * für die Semester 2,3,4 und 6
- Kursgebühren Polierkurs 2560,- € **
- Kursgebühren Meisterkurs 3350,- € **
 - ** zuzügl. Prüfungsgebühren HWK Ulm ca. je 1000,- €/ Prüfung

- Nächster Start 6. Kurs 01. September 2015
- Teilnehmer max: 32
- **Kontakt:** g.lutz@zimmererzentrum.de oder lutz@hochschule-bc.de

Infos

AUSBILDUNG & STUDIUM

Einkünfte
Während der Ausbildung sind die Teilnehmer Angestellte eines Zimmermeisterbetriebes. Tariflohn 2. Lehrjahr brutto: 996 Euro/m. Tariflohn 3. Lehrjahr brutto: 1.259 Euro/m.

Gebühren
Während der Zimmererausbildung werden für die Lehrveranstaltungen am Kompetenz Zentrum je Schulhalbjahr Seminargebühren von 600,- Euro erhoben.

**Pollerkurs: 2.560 Euro *
Meisterkurs: 3.350 Euro *
Prüfungskosten HWK Ulm ca. 1.500 Euro**

Ab dem Studium an der Hochschule entstehen folgende Kosten: Verwaltungskostenbeitrag pro Semester: 40 Euro
Studentenwerkbeitrag: 59 Euro

Wohnen
Während der überbetrieblichen Ausbildung besteht die Möglichkeit im Wohnheim des Zimmererausbildungszentrums zu wohnen.
Während des Berufschulunterrichts an der Karl-Arnold-Schule und den Lehrveranstaltungen am Kompetenz Zentrum Holzbau und Ausbau besteht die Möglichkeit im Schülerwohnheim des Berufschulzentrums zu wohnen.

Teilnehmer
Der Ausbildungsgang wird bei mindestens 15 und maximal 20 Teilnehmern angeboten.

Anmeldung
beim Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau, Bewerbungschluss ist jeweils Ende Mai.

Teilnehmerstimmen
Rückmeldung von Teilnehmern unter: www.kompetenzzentrum-bc.de/
Duales-Studium-Teilnehmerstimmen

* Richtpreise für Poller bzw. Meisterausbildung



Studium & Ausbildung

**HOLZBAU
PROJEKTMANAGEMENT**

**Biberacher Modell
Bachelor of Engineering
Zimmermeister**



Kontakt:

Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau
Leipzigerstraße 21
88400 Biberach

Wolfgang Schaffel
Fon 07351/440 91 55
Fax 07351/440 91 96
schaffelw@kz-bc.de
www.kompetenzzentrum-bc.de

HBC Hochschule Biberach
Studiengang Projektmanagement/Baugenieieurwesen
Kaisersäule 11
88400 Biberach

Prof. Dr.-Ing. Christian Holltorb
Studiendekan
Fon 07351 / 582 350
Fax 07351 / 582 449
holltorb@hochschule-bc.de
www.hochschule-biberach.de

HOLZBAU & PROJEKTMANAGEMENT



Holz: nachhaltig!
Das Bauen mit dem Rohstoff Holz ist eine faszinierende Gesamtaufgabe von hohem globalem und damit gesellschaftlichem Nutzen. Gleichzeitig ist der Holzbau geprägt von traditionellen sowie innovativen Techniken. In den vergangenen Jahren wurden neue Technologien sowie Möglichkeiten der Verbindung von Holz mit anderen Werkstoffen entwickelt.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung suchen Betriebe des deutschen Handwerks dringend gut ausgebildeten Nachwuchs für Führungsaufgaben, die das Handwerk von der Pike auf gelernt haben – und darüber hinaus Kompetenzen aus dem Ingenieurwesen sowie dem Management mitbringen. Eine Herausforderung für die Ausbildung.

Die Hochschule Biberach sowie das Zimmerer Ausbildungs Zentrum Biberach gehen dafür gemeinsame Wege: In Kooperation bieten sie die bisher einmalige duale Ausbildungsmöglichkeit von Handwerk und Studium an: die Absolventen werden zum Zimmerer und Zimmermeister ausgebildet – und gleichzeitig zum Ingenieur im Bereich Projektmanagement / Baugenieurwesen (Abschluss: Bachelor of Engineering).

Beide Institutionen stehen für Hochschule Biberach in ihrem jeweiligen Fachgebiet: Die Hochschule Biberach ist bekannt als renommierte Bau-Fachhochschule in Deutschland. Das Zimmerer Ausbildungs Zentrum ist Kompetenz-Zentrum für „Energieeffizienten Holzbau“ nach den Richtlinien der Bundesregierung.

Bachelor of Engineering

Zielgruppe
Das Angebot richtet sich an junge Menschen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulzugangsberechtigung, die ihr Berufsziel in der Übernahme eines Unternehmens sehen oder im Einstieg in eine führende Position im Holzbau, Ausbildung und Studium werden in räumlicher und zeitlicher Vernetzung angeboten, so dass die Teilnehmer etwa 1 Jahr an Zeit gewinnen.
Die Anmeldung wird über das Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau abgewickelt. Bewerbungschluss ist jeweils der 31. Mai.

Ausbildungsdauer
Die Regelzeit des gesamten Ausbildungsganges beträgt 5 Jahre und 3 Monate. Die Absolventen erwerben folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Poller im Zimmererhandwerk *
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk *
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Baugenieurwesen
- Poller- und Meisterausbildung auf Wunsch

Ausbildungskonzept

**Phase 1
Zimmererausbildung (25 Monate)**
Die Teilnehmer schließen einen Lehrvertrag mit einem Meisterbetrieb ab und beginnen ihre Ausbildung im zweiten Lehrjahr. Am Ende des dritten Lehrjahres legen sie die Gesellenprüfung vor der Handwerkskammer Ulm ab. Die Lehrveranstaltungen und der Berufschulunterricht werden als Präsenzböcke (Dauer 2-3 Wochen) in Biberach gehalten. Der Berufschulunterricht wird an der Karl-Arnold-Schule, die Hochschulvorlesungen am Kompetenz Zentrum durchgeführt.

**Phase 2
Ingenieurstudium (Reststudienzeit 6 Semester)**
Die Zimmerergradkandidaten matrikulieren sich an der Hochschule Biberach jeweils zum Wintersemester im Studiengang Projektmanagement/Baugenieurwesen und beginnen ihr Studium bereits im 2. Semester. Das sonst notwendige Vorpraktikum entfällt. Die während der Lehrzeit erworbenen Prüfungsleistungen des Grundstudiums werden von der Hochschule Biberach anerkannt. Das 5. Studiensemester wird als Praxissemester (siehe Phase 3) geleistet, im 7. Semester wird von den Studierenden die selbstständige Bearbeitung einer Projektarbeit erwartet (siehe Phase 3).

Das Studium erfolgt gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Biberach. Mit dem Nachweis aller Prüfungen verleiht die Hochschule den akademischen Grad Bachelor of Engineering. Dieser Abschluss berechtigt zu einem weiterführenden Master-Studium.

**Phase 3
Poller und Meisterprüfung im Zimmererhandwerk**
Das 5. Studiensemester (Praxissemester) kann zur Weiterqualifizierung im Handwerk genutzt werden. Möglich ist ein Kurs zum geprüften Poller sowie darauf aufbauend ein Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung beim Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau. Die abschließenden Prüfungen müssen vor der Handwerkskammer Ulm abgelegt werden. Die Hochschule Biberach ermöglicht organisatorisch diese Zusatzqualifikation im 7. Semester.



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

Endabrechnung



And the winner is: Team Germany

Ministerialrat Dipl.-Ing. Hans-Dieter Hegner
BMVBS, Leiter des Referats Bauingenieurwesen, Bauforschung,
Nachhaltiges Bauen, Baupolitische Ziele

Solar Decathlon TU Darmstadt